

## Neun Bündner Gruppen auf Finalkurs



Treffsicher: die Bündler Schützen in der 2. Runde der CH Gruppenmeisterschaft.

Für die dritte und letzte Runde der Schweizerischen Gruppenmeisterschaft haben sich von den 15 Gruppen, welche nach der ersten nationalen Runde noch dabei waren, neun Gruppen für die entscheidende Runde um den Finaleinzug qualifiziert. Treffsicher zeigten sich die Teams im Feld D und Feld E wo je vier Gruppen weitergekommen sind.

Von Gion Nutegn Stgier

Von den zwei qualifizierten Gruppen für die 2. Hauptrunde, im Feld A (Sportwaffen) des Bündner Schiesssportverbands ist Pontresina ausgeschieden. Felsberg, wird als einzige Gruppe um den Finaleinzug schiessen. Die Felsberger schossen mit 953 Punkten zehn Punkte weniger als noch in der ersten nationalen Runde und qualifizierten sich dennoch für die letzte und entscheidende dritte Schweizer Hauptrunde.

Rothenbrunnen weiterhin treffsicher

National gesehen wurde im Feld D (Sturmgewehr 57/03) noch besser geschossen als in der ersten Schweizer Runde. Von den im Rennen verbleibenden 150 Gruppen schossen gleich acht Gruppen 700 Punkte und mehr. Erfreulicherweise gehört auch ein Quintett aus Graubünden dazu. Schweizermeister 2019 Rothenbrunnen, kam auf 703 Punkte und ist damit weiter im Wettkampf dabei. Treffsicher wie bereits in der ersten Schweizer Runde waren auch Tomils 1 mit dem guten Resultat von 698 Punkte, Sent schoss 690 Punkte und Bregaglia 3 erzielte 671 Punkte. Bregaglia 1, mit dem Ergebnis von 683 Punkte, Ruschein mit dem Resultat von 684 Punkte und Bregaglia 2 mit dem Endergebnis von 679 sind ausgeschieden.

Castrisch 1, Schiers und Samnaun mit Rang 1

Im Feld E (alle Ordonnanzgewehre ohne das aufgerüstete Sturmgewehr 57) versuchten sechs Gruppen des Bündner Schiesssportverbands sich für die dritte und letzte Schweizer Runde zu qualifizieren. Dieses Vorhaben gelang vier Mannschaften. Mit 713 Punkten erzielte Castrisch 1, nicht nur das beste Resultat der Bündner Gruppen. Schweizweit gesehen deklassierten die fünf Schützen aus der Surselva gleich die Konkurrenz. Im Wettkampf verbleiben weiterhin dank ihrer Treffsicherheit auch die Gruppen von Schiers, 697 Punkte sowie Samnaun, 688 Punkte. Überraschend noch dabei im Rennen ist die Gruppe Riein-Sevgein mit ihrem Resultat von 680 Punkte. Für Castrisch 2 und Lumenzia, ist die Gruppenmeisterschaft Geschichte.



Auf Finalkurs in Richtung Emmen.